

Newsletter 27 / August 2017 – Juli 2018

Verkehrsentwicklungsplan 2025plus

Informationen zur VEP-Umsetzung

Treffen Runder Tisch VEP

Am 30. November 2017 und am 28. Mai 2018 fanden weitere Beratungen des Runden Tisches VEP statt. Es wurden Trends zur Verkehrs- und Mobilitätsentwicklung, der VEP-Umsetzungsstand sowie Evaluierungsschwerpunkte und -ergebnisse vorgestellt und diskutiert.

Zudem erfolgte eine erste Diskussion zum Zukunftsthema Digitalisierung und nachhaltige Mobilität. Die Auswirkungen von Digitalisierung auf Mobilität und urbane Räume können äußerst vielfältig sein und sind derzeit kaum vorhersagbar. Konsens besteht, dass Stadt- und Mobilitätsplanung auch künftig darauf zielen muss, den öffentlichen Raum und das Mobilitätssystem so zu gestalten, dass die Lebensqualität für die Menschen steigt. Um die planerische Verantwortung für öffentliche Räume wahrzunehmen, kann und muss Digitalisierung als Technologie so genutzt und gezielt eingesetzt werden, um gesamtstädtische Ziele zu erreichen.

Treffen Runder Tisch Region/Nachbarn

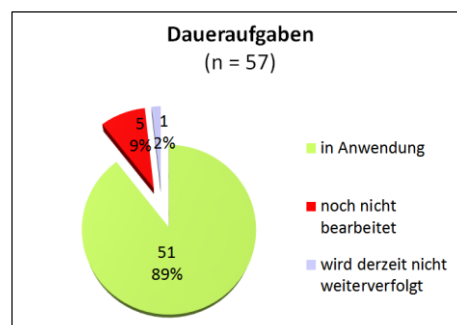
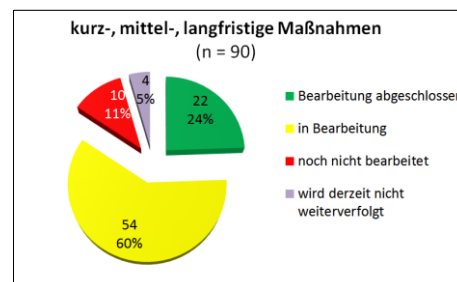
Dieses Gremium traf sich am 28. Juni 2018. Es wurde über die VEP-Evaluierungsergebnisse informiert. Schwerpunkt waren dabei die interkommunal relevanten Maßnahmen und ihre Umsetzung. Zudem wurde über Digitalisierung und nachhaltige Mobilität diskutiert.

Evaluierung des VEP 2025plus

Eine erste Evaluierung zur Umsetzung des VEP liegt vor und wird dem Stadtrat in Berichtsform im IV. Quartal 2018 übergeben. Dieser Evaluierungsbericht enthält ein Monitoring der Verkehrs- und Mobilitätsentwicklung in Dresden, eine Bewertung der bisherigen Zielerreichung, Aussagen zur Wirksamkeit des Planwerkes und Fortschreibungserfordernisse mit Betrachtung der Zukunftsthemen.

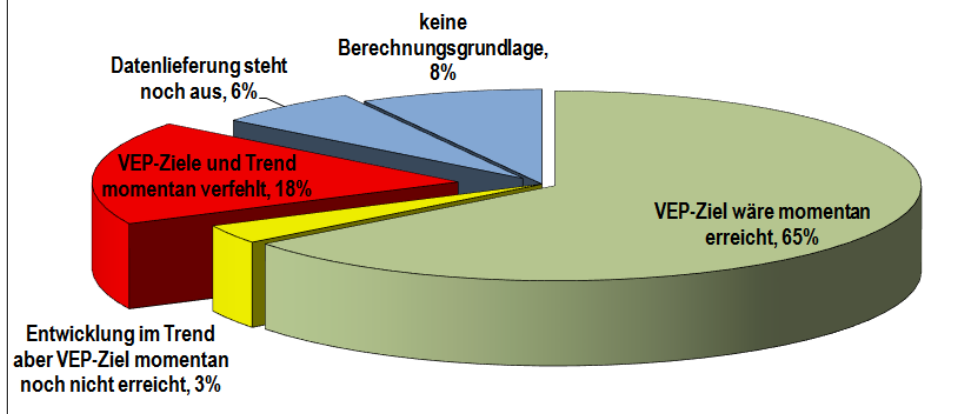
Wesentliche Evaluierungsergebnisse nach drei Jahren Umsetzungszeit des VEP sind:

- Die bisherige Zielerreichung des VEP kann insgesamt als gut eingeschätzt werden.
- Die Dresdner Monitoringdaten zeigen als wesentliche Aspekte auf, dass sich das Bevölkerungswachstum vom Kfz-Verkehrswachstum in den letzten Jahren entkoppelt hat. Die vom Verkehr verursachten negativen Auswirkungen auf die Umwelt sind geringer geworden. Die verkehrlichen Erreichbarkeiten haben sich verbessert und die Zufriedenheit der Einwohner mit dem Verkehrsangebot in Dresden ist relativ hoch.
- Dies ist eine positive Entwicklung, denn der Trend geht in eine umwelt-, sozial- und stadtverträgliche Richtung und entspricht in großen Teilen den VEP-Zielen.
- Beim Umsetzungsstand der einzelnen VEP-Maßnahmen wird deutlich, dass der Großteil der Maßnahmen in Bearbeitung ist. Dies betrifft sowohl die befristeten Maßnahmen (kurz-, mittel- und langfristig) als auch die Daueraufgaben. Die Umsetzung von innovativen Maßnahmen und Pilotprojekten hat jedoch noch Entwicklungspotential.



VEP2025plus - Evaluierung 2017: Auswertung der 62 Einzelindikatoren mit Zielen

Stand: n = 62, 12.02.2018



- Die Beteiligung der Gremien Runder Tisch und Runder Tisch Region/Nachbarn wird als erfolgreich gesehen. Dies reflektiert sich u. a. auch darin, dass die Mitwirkungsbereitschaft aller teilnehmenden Institutionen, Vereine, Behörden etc. auch am Prozess der Umsetzung und Evaluierung nicht nachgelassen hat und mit hohem Engagement begleitet wird.
- Im Beteiligungsprozess hat sich das Verständnis dafür geschärft, dass verkehrliche Entwicklungen in Dresden von vielfältigen Einflüssen, Faktoren und Akteuren abhängig sind und es daher eine gemeinsame Verantwortung (nicht nur die der Stadtverwaltung) gibt, den VEP 2025plus erfolgreich umzusetzen. Die Stadtverwaltung kann Impulse setzen und Umsetzungsprozesse beeinflussen, jedoch kaum solche wie gesellschaftliche, technologische und wirtschaftliche Entwicklungen u. a. infolge globaler Einflüsse (wie Benzinpreisentwicklung).

Nach der ersten Evaluierung 2017 ist eine zweite nach weiteren drei Jahren im Jahr 2020 geplant, die die Ergebnisse der SrV-Erhebung 2018 zum Mobilitätsverhalten beinhaltet. Diese zweite Evaluierung ist als Start für die VEP-Fortschreibung 2035plus vorgesehen.

Der Evaluierungsbericht wird nach Ausreichung an den Stadtrat der Landeshauptstadt Dresden im Ratsinformationssystem veröffentlicht und in kompakter Form in einer Broschüre herausgegeben.

Information zu ausgewählten Veranstaltungen

- Fachveranstaltung „Gestaltung von Hauptverkehrsstraßen“ am 20. September 2017, im Neuen Rathaus, Pleinarsaal; Präsentationen unter www.dresden.de/de/stadtraum/verkehr/mobilitaetsmanagement/multimobil/02-Europaeische-Mobilitaetswoche.php
- Konferenz des europäischen Mobilitätsnetzwerkes Polis am 6. und 7. Dezember 2017 mit einem Dresdner Beitrag zur Kampagne „Multimobil. Für Dich. Für Dresden.“. Alle Präsentationen unter www.polisnet-work.eu/events2/polisconference/2017conference/2017presentations

- Die Europäische Woche der Mobilität fand in Dresden vom 16. bis 22. September 2018 mit zahlreichen Veranstaltungen statt. Informationen dazu sind verfügbar unter www.dresden.de/mobilitaetswoche

Termine

- Polis-Konferenz am 22. und 23. November 2018 in Manchester/GB mit zwei Dresdner Beiträgen



Impressum

Herausgeberin:
Landeshauptstadt Dresden

Stadtplanungsamt
Telefon (03 51) 4 88 32 51
Telefax (03 51) 4 88 34 73
E-Mail stadtplanungsamt@dresden.de

Freiberger Str. 39
01067 Dresden
[facebook.com/stadt.dresden](https://www.facebook.com/stadt.dresden)

Zentraler Behördenruf 115 – Wir lieben Fragen

Redaktion: Dr. Matthias Mohaupt, Dr. Kerstin Burggraf, Frank Fiedler, Johann Schmidt

Redaktionsschluss: 31. Juli 2018

Elektronische Dokumente mit qualifizierter elektronischer Signatur können über ein Formular eingereicht werden. Darüber hinaus gibt es die Möglichkeit, E-Mails an die Landeshauptstadt Dresden mit einem S/MIME-Zertifikat zu verschlüsseln oder mit DE-Mail sichere E-Mails zu senden. Weitere Informationen hierzu stehen unter www.dresden.de/kontakt. Dieses Informationsmaterial ist Teil der Öffentlichkeitsarbeit der Landeshauptstadt Dresden. Es darf nicht zur Wahlwerbung benutzt werden. Parteien können es jedoch zur Unterrichtung ihrer Mitglieder verwenden

www.dresden.de/vep